

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0838/2026
Amt/Aktenzeichen 61/	Datum 08.05.2026	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 19.05.2026.

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Mobilität	Vorberatung	26.08.2026	Ö
Ortsbeirat Mainz-Drais	Kenntnisnahme	08.09.2026	Ö
Stadtrat	Entscheidung	09.09.2026	Ö

Betreff:

Einführung verkehrsberuhigter Bereich
hier: Seminarstraße und An den Weiden Mainz-Drais

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen.

Mainz, 03.06.2026

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Mainz, 10.06.2026

gez. Haase

Nino Haase
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Drais** und der **Ausschuss für Mobilität** empfehlen die Einrichtung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Seminarstraße und An den Weiden, der **Stadtrat** erteilt das Einvernehmen gem. §45 Abs. 1b S.1 Nr. 3 StVO zur Einrichtung des verkehrsberuhigten Bereichs.

Sachverhalt

In der Seminarstraße in Mainz-Drais befindet sich das Caritas-Altenzentrum Maria Königin, in dem unter anderem körperlich eingeschränkte Bewohner:innen leben. Aufgrund des Straßenverlaufs verengt sich der Gehweg zunehmend, sodass es insbesondere für Personen mit Rollatoren und Rollstühlen sowie im Begegnungsfall mit Kinderwagen zu Nutzungsschwierigkeiten kommt. Bei Betrachtung der umliegenden Straßen ist aufgefallen, dass die dortigen Gegebenheiten und die daraus resultierende Problematik ebenfalls auf die Straße An den Weiden zutreffen.

Vor diesem Hintergrund ist die Einführung eines verkehrsberuhigten Bereichs in der Seminarstraße und in der Straße An den Weiden verkehrsrechtlich geeignet. Die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs trägt dazu bei, die Verkehrssituation in beiden Straßen an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Insbesondere im Umfeld des Caritas-Altenzentrums Maria Königin besteht ein erhöhtes Schutzbedürfnis für mobilitätseingeschränkte Personen.

Durch die Ausweisung des verkehrsberuhigten Bereichs sowie die entsprechende Markierung in der Straße An den Weiden wird der Verkehrsraum klarer geordnet und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden verbessert. In der Seminarstraße ist bereits alternierendes Parken angeordnet, sodass dort keine zusätzlichen Parkplätze entfallen. In der Straße An den Weiden werden die erforderlichen Parkmarkierungen durch Parkwinkel angebracht.

Zur Veranschaulichung der geplanten Maßnahmen ist ein Verkehrszeichenplan beigelegt.

Finanzierung

Die Aufwendungen für Beschilderungen und Markierungen werden aus den laufenden Mitteln der Straßenverkehrsbehörde gedeckt.